

voestalpine Hauptversammlung beschließt 0,20 Euro Dividende

Die voestalpine AG blickt auf ein besonders schwieriges Geschäftsjahr in einem wirtschaftlich herausfordernden Umfeld zurück. Trotz negativer Ergebnisentwicklung hält der Stahl- und Technologiekonzern dennoch an seiner langfristig orientierten und kontinuierlichen Dividendenpolitik fest: Im Rahmen der 28. ordentlichen Hauptversammlung wurde heute für das Geschäftsjahr 2019/20 eine Dividende von 0,20 Euro je Aktie beschlossen (nach 1,10 Euro im Vorjahr). Die Hauptversammlung, die in diesem Jahr virtuell ohne physische Präsenz der Aktionäre stattfand, folgte damit dem Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat. Die Dividende gelangt am 13. Juli 2020 zur Auszahlung (Ex-Dividendentag: 9. Juli 2020).

Ausgehend von einem durchschnittlichen Börsenkurs der voestalpine-Aktie von 23,38 Euro im Geschäftsjahr 2019/20 bedeutet die Dividende für diese Periode eine Rendite von 0,9 Prozent (Vorjahreswert: 3,1 Prozent). Seit dem Börsengang im Jahr 1995 hat die voestalpine AG jährlich eine Dividende an ihre Aktionäre ausgeschüttet, in Summe (inklusive diesjähriger Dividendenzahlung) einen Betrag von 3,1 Mrd. Euro. Die durchschnittliche Dividendenrendite der letzten zehn Jahre beträgt 2,9 %. Von der Dividendenkontinuität profitieren auch weltweit die rund 25.300 Mitarbeiter, die über das Mitarbeiterbeteiligungsprogramm des Konzerns an der voestalpine AG beteiligt sind. Die – sowohl nach Stimmprozenten als auch gemessen am Aktienwert größte Mitarbeiterbeteiligung in Österreich – vertritt insgesamt rund 14,8 % der Stimmrechte der voestalpine AG.

Der voestalpine-Konzern

Die voestalpine ist ein in seinen Geschäftsbereichen weltweit führender Stahl- und Technologiekonzern mit kombinierter Werkstoff- und Verarbeitungskompetenz. Die global tätige Unternehmensgruppe verfügt über rund 500 Konzerngesellschaften und -standorte in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten. Sie notiert seit 1995 an der Wiener Börse. Mit ihren qualitativ höchstwertigen Produkt- und Systemlösungen zählt sie zu den führenden Partnern der Automobil- und Hausgeräteindustrie sowie der Luftfahrt- und Öl- & Gasindustrie und ist darüber hinaus Weltmarktführer bei Bahninfrastruktursystemen, bei Werkzeugstahl und Spezialprofilen. Die voestalpine bekennt sich zu den globalen Klimazielen und arbeitet intensiv an Technologien zur Dekarbonisierung und langfristigen Reduktion ihrer CO₂-Emissionen. Im Geschäftsjahr 2019/20 erzielte der Konzern bei einem Umsatz von 12,7 Milliarden Euro ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 1,2 Milliarden Euro und beschäftigte weltweit rund 49.000 Mitarbeiter.

Rückfragehinweis

voestalpine AG
Mag. Peter Felsbach, MAS
Head of Group Communications | Konzernsprecher

voestalpine-Straße 1
4020 Linz, Austria
T. +43/50304/15-2090
peter.felsbach@voestalpine.com
www.voestalpine.com